



Vereinigung der Segelflugveteranen
des Aeroclubs der Schweiz
Association des Vétérans du vol à voile
de l'Aéro-Club de Suisse

**Protokoll der 43.Generalversammlung vom Mittwoch,
den 27.Mai 2015, 10:45 Uhr, auf dem Flugplatz Buttwil**

Traktanden

1. Protokoll der 42.Generalversammlung vom 27. Mai 2014 auf dem Flugplatz Montricher.
2. Jahresbericht 2014/2015 des Präsidenten, Kommentare
3. Jahresrechnung 2014, Bericht des Kassiers
4. Revisorenbericht zur Rechnung 2014
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
6. Mitgliederbeitrag für 2016
7. Junioren- und Damen-Förderungspreise, Junioren-Nationalmannschaft
8. Jahresvoranschlag für 2016
9. Herbstausflug 2015, 17.September, (Luzern, Vitznau, Rigi-Kaltbad)
10. Nächste ausserordentliche VSV-Reise
11. Segelflug-Chronik
12. Anträge aus dem Kreise der Mitglieder
13. Verschiedenes und Mitteilungen

Begrüssung

Der Präsident, Manfred Küng (MRK), heisst die 57 Anwesenden der 43. Generalversammlung der Segelflug-Veteranen hier auf dem Flugplatz Buttwil herzlich willkommen. Wir sind Gast bei den Schweizer Segelflugmeisterschaften 2015, die dieses Jahr von der SG Zürich organisiert werden.

Der Flugplatz Buttwil wurde 1969 eröffnet. Spreitenbach, von wo aus die SG Zürich früher flog, musste 1968 der Autobahn und dem SBB Rangier-Bhf weichen, aber auch, wie Dällikon zuvor, dem zunehmenden Flugverkehr von Kloten.

Die Segelflugveteranen waren hier schon mehrmals zu Gast: 1982, 1989, 1995, 2003, mussten aber ihre GV immer im Hotel Ochsen in Muri abhalten. Umso mehr freut es ihn, dass wir heute auf dem Flugplatz sein dürfen. MRK dankt den Gastgebern für die Einladung und den gespendeten Apéro.

Und noch etwas hat ihn im Zusammenhang mit der heutigen GV sehr gefreut: die Solidarität unter den Segelfliegern. Es haben sich spontan etwa 6x mehr Autofahrer mit Transportkapazität gemeldet als wir Leute hatten, die auf den Shuttle vom Bhf. Muri angewiesen sind. Schön!

Im Gegensatz zu den 4 letzten Jahren spielt heute das Wetter mit und bietet Gelegenheit, dem Flugbetrieb der SM beizuwohnen. Er hofft, der heutige Tag sei für alle eine Bereicherung und dankt für das zahlreiche Erscheinen. Speziell begrüsst er sodann die **Gäste**:

Ueli Aeschlimann	Präsident der Motorflug-Veteranen,
Louis Hammer	weiterer Vertreter aus dem Vorstand der MFV und VSV-Mitglied
Christophe Petitpierre	zuständig für Segelflug im ZS
Heidi Brentini	zuständig im ZS für die Mitgliederkontrolle

unsere Gastgeber

Hansruedi Steiner, Präsident des OK SM2015 und VSV-Mitglied
Urs Schildknecht, Präsident SGZ, Konkurrenzleiter und VSV-Mitglied

Wir haben rund 20 Entschuldigungen erhalten, die nicht namentlich aufgeführt werden, aber alle ihre besten Grüsse senden. Erwähnt werden aber

Thomas Hurter	Zentralpräsident AeCS
Xappi Mäder	Präsident Segelflug-Verband der Schweiz
Bruna Lanfranchi	Präsidentin der VSSF (SM Teilnehmerin)
Jürg Fischer	Präsident Modellflug-Veteranen
Yves Burkhardt	ZS AeCS

Vor der Eröffnung erteilt MRK sodann den **Gastgebern** das Wort:

Urs Schildknecht überbringt die Grüsse der SGZ und orientiert kurz über die heutige Tagesaufgabe. Er gibt einen kleinen Überblick über die Schulung von früher. Heute haben wir modernere und z.T. grosse Flugzeuge auf dem Platz (bis 31m). Er wünscht uns eine gute Versammlung und einen schönen Tag.

MRK dankt für die Ausführungen sowie den Apéro und dass wir hier in Buttwil gerne gesehene Gäste sind.

Damit beginnt der offizielle Teil der GV. Die GV findet aus Rücksicht auf die welschen Teilnehmer schriftdeutsch statt.

1. Protokoll der 42.GV vom 27. Mai 2014 in Montricher

Das Protokoll war bereits auf der Web-Site publiziert worden. Die Versammelten verzichten auf das Vorlesen des Protokolls. Dieses wird verdankt und ohne Gegenstimme genehmigt.

2. Jahresbericht und Kommentare des Präsidenten

Der Jahresbericht war allen Mitgliedern bereits zugestellt worden und ist ebenfalls auf der Website zu finden. Er wird deshalb nicht vorgelesen. Der Präsident ruft jedoch nochmals bestimmte **Ereignisse** in Erinnerung

- die GV mit 36 Mitgliedern auf dem Flpl Montricher, mit dem traditionellen Apéro und Mittagessen war eher schwach besucht. Mehr Interesse für die Vereinsangelegenheiten wäre schön. Leider musste der Wettbewerbstag wegen schlechten Wetters neutralisiert werden. So wurde unsere GV einmal mehr zum Hauptanlass des Tages.
- den Herbstausflug auf dem Brienersee. Leider hatte, wie die GV, auch dieser Anlass mit 96 Teilnehmern eine geringe Beteiligung, was sich direkt auf die Jahresrechnung auswirkte. Trotz allem hat die gute Stimmung und Ambiance gestimmt wie immer.

Mitgliederbestand: Leider haben uns seit der letzten GV 15 Mitglieder für immer verlassen. Die Anwesenden erheben sich zu ihrem Gedenken.

Wir haben auch 6 Austritte. Leider gibt es immer wieder Austritte, die Gründe dazu sind verschieden. Wir müssen damit leben, aber es ist schade.

Aber es gibt auch Erfreuliches zu berichten: Seit der letzten GV sind 13 Neueintritte zu verzeichnen. Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich willkommen. Der Mitgliederbestand ist heute bei 593. Unser Ziel, die Mitgliederzahl über 600 zu halten, wurde damit verfehlt, was ständigen Einsatz bei der Werbung erfordert. Also bedient euch der Beitrittsformulare auf dem Tisch und bringt eure zahlreichen Freunde, die ihr Veteranen-Alter immer noch nicht zugeben wollen, dazu beizutreten, damit wir wieder über die 600er Schwelle kommen.

Unsere Website funktioniert gut und steht allen Mitgliedern offen. Wir sind in der neuen Web-Site des SFVS integriert. Mehr Beiträge aus Mitgliederkreisen sind willkommen. Wendet Euch für Publikationen an Peter Diggelmann oder an den Präsidenten.

Vorstand: Der Vorstand hat sich im letzten Jahr zu 2 Sitzungen getroffen. Im weiteren hat er in Vertretung des VSV an diversen Anlässen in unterschiedlicher Zusammensetzung teilgenommen.

Umfeld des Segelfluges: Zum eher schwierigen Umfeld des Segelfluges gibt es nichts neues zu berichten, ausser dass einige Termine bezüglich der Umsetzung von Vorschriften hinausgeschoben wurden.

Nachfolge von Manfred R. Küng

Zehn Jahre sind es her seit 2005 MRK die Nachfolge von Willi Schwarzenbach als Präsident unserer Vereinigung angetreten hat. Die Suche nach einem geeigneten Nachfolger ist somit eröffnet. Er hofft, bald vom Einen oder Anderen unter uns zu hören. Er dankt für entsprechende Meldungen.

Der Jahresbericht und die Erläuterungen des Präsidenten werden mit Applaus genehmigt.

3. Jahresrechnung 2014, Bericht des Kassiers

Werner Locher erläutert sodann die Jahreszahlen. Die Chronik ist ausgeliefert und nicht mehr relevant für die Rechnung. Der Verlust ist auf die kleine Beteiligung am Herbstausflug zurückzuführen. Es wurde mit 125 Teilnehmern gerechnet. Das Schiff hat einen Fixpreis, unabhängig von der Teilnehmerzahl.

4. Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2014

Die Revisoren haben die Rechnung und die Bankauszüge geprüft und für gut befunden. Da alle Revisoren abwesend sind präsentiert Werner Locher den Revisorenbericht am Beamer. Der Bericht beantragt die Genehmigung und Entlastung des Kassiers und des Vorstandes. (Anhang)

5. Entlastung des Kassiers und Vorstandes für 2014

Die Entlastung erfolgt mit Einstimmigkeit und Applaus.

6. Mitgliederbeitrag 2016

Die Versammlung bestätigt im Rahmen von Traktandum 7 oppositionslos, den Mitgliederbeitrag von CHF 30.- unverändert beizubehalten.

7. Junioren- und Damen-Förderungspreise

Die Praxis hat gezeigt, dass sich eine Klarstellung im Reglement „Förderungspreise für Segelflug-Junioren“ aufdrängt, um Missbräuchen vorzubeugen. Die Flüge müssen zwingend allein an Bord durchgeführt werden. Einsitzer gilt für alle Förderungspreise. Im Reglement für den Damen-Förderungspreis steht es schon so. Der Vorstand schlägt vor, den Text auch im Reglement für Segelflug-Junioren entsprechend zu ergänzen.

Der Text lautet neu: Die Anwärter haben im Bewertungsjahr, das identisch ist mit der Dauer des NSFW, mit einem **einsitzigen** Segelflugzeug der Club-, der Standard-, der 15m- oder 18m-Klasse (an mindestens 2 der aufgeführten Wettbewerbe) teilzunehmen.

Die Diskussion wird nicht gewünscht und die Neufassung einstimmig angenommen.

Junioren-Förderungspreis 2014

Die Gewinner 2014 sind:

1. Mike Hürlimann (SG Lägern)
2. Simon Gantner (SG Winterthur)
3. Tizian Steiger (SG Lägern)

Aufmunterungspreis: Jonas Pitschen (SG Zürich)

Damenförderungspreis: Barbara Meyer (SG Knonaueramt + VSSF)

Die Preise wurden wie üblich an der Segelflugkonferenz 2014 in Grenchen verteilt.

Vorschlag des Vorstands für 2015 ist, die Preise wie bisher unverändert zu belassen, also vier Barpreise von CHF 1500.-, 1250.-, 1000.- und 500 sowie 1000.- Damenpreis

Junioren-Nationalmannschaft

Wir sehen weiterhin CHF 500 pro Pilot vor. Bei 10 Piloten sind dies also CHF 5000.-. Es ist keine Abgabe nach dem Giesskannenprinzip. Es wird vorausgesetzt, dass ein Pilot an mindestens an 3 bis 4 Wettbewerben mitmacht, um in den vollen Genuss dieser Unterstützung zu kommen.

Die Vorschläge kommen mit dem Budget zur Abstimmung.

8. Jahresvoranschlag für 2016

Werner Locher orientiert über das Budget, das sich nach dem Abschluss der Chronik wieder in normalem Rahmen bewegt.

Das Budget wird einstimmig angenommen und die Förderungspreise somit genehmigt.

9. Herbstaussflug am Donnerstag, 17.Sept. 2015, Rigi Staffel-Höhe

Bruno Ruchti hat ein attraktives Programm zusammengestellt. Zur Abwechslung gibt es dieses Mal mehr als nur eine Schiffsreise. Wir fahren mit dem Schiff von Luzern nach Vitznau, steigen dort in den Nostalgiezug der Zahnrad-Bahn um und gehen im Hotel Edelweiss auf Rigi-Staffel-Höhe zum Mittagessen. Apéro auf dem Schiff. Rückreise auf gleichem Weg.

10.Nächste ausserordentliche VSV-Reise

Die Reise 2001 zu Schleicher und auf die Wasserkuppe war ein voller Erfolg. Eine Umfrage ergab, dass eine Nachfrage zu weiteren solchen Reisen besteht. Wir dachten als nächstes an das Oldtimer-Fliegertreffen auf der Hahnweide, verbunden mit einem Besuch bei Schempp-Hirt. Das Hahnweide-Treffen fand bisher im Zweijahresturnus statt und war für den 5./6. September 2015 geplant, aber die Organisatoren brauchen eine Pause und haben das Treffen abgesagt.

Nach Rücksprache mit dem Museum soll das bekannte Fliegertreffen auf der Hahnweide 2016 wieder stattfinden, voraussichtlich am ersten September-Wochenende. Noch keine Gewähr, aber wir bleiben am Ball und werden rechtzeitig informieren.

11. Segelflug-Chronik

Die Segelflug-Chronik gehört ins Bücherregal jedes Segelfliegers, denn ***Wer nicht weiss woher er kommt, weiss nicht wohin er geht!*** Dieses Sprichwort ist nicht von MRK, ist aber zutreffend für ein Geschichtsbuch wie die Segelflug-Chronik.

Gemäss MRK werden wir die Chronik weiterführen und jährliche Nachträge im Internet veröffentlichen. Das Addendum 2013 besteht schon. Er hat auch ein Erratum zu 1922 geschrieben. Der erste Flug über eine Stunde gelang Arthur Martens, nicht Wolfgang Klemperer. Er benutzte dabei die Gelegenheit, um den betreffenden Abschnitt noch etwas auszubauen.

Die Nachträge finden sich unter:

www.segelflug.ch

mit Klick auf „Veteranen“ oben rechts

dann auf „Segelflug-Chronik“

dann „CHRONIK Addendum 2013“

respektive „CHRONIK Errata“

Dank guter Sponsoren konnten wir das Buch an alle Mitglieder gratis abgeben. Neumitglieder erhalten es noch solange Vorrat. Übrigens ein gutes Argument, um Neumitglieder zu werben. Das Buch ist repräsentativ für die Geschichte des Schweizer Segelflugs. Dabei kann es aber nicht vollständig sein, sonst hätten wir 10 Bände und niemand, der den Mut hätte mit dem Lesen zu beginnen. Nicht nur die Veteranen, die noch einen grossen Teil der Geschichte miterlebt haben, sondern auch alle Segelflieger wie auch Nichtflieger, die sich für die Geschichte der Aviatik interessieren, sind angesprochen. Es liest sich leicht und eignet sich auch als Geschenk. Man erfährt darin viel über den Segelflug. Als Segelflieger haben wir alle ein Interesse, dieses Wissen weiterzuverbreiten.

Es gilt nun, den noch verbleibenden Stock von rund 600 Büchern (460d+140f) möglichst rasch zu verkaufen, solange das Buch noch aktuell ist.

Die Preise für diese Art Buch bewegen sich im Buchladen normalerweise zwischen 80 und 120 Franken. Dank den Sponsorships können wir das Buch zu CHF 50.- abgeben.

Ab sofort gelten die folgenden Spezialpreise:

VSV-Mitglieder erhalten beim Eintritt in die Vereinigung weiterhin ein Buch gratis und bezahlen nur CHF 40.- (+Versandspesen) für allfällige weitere Bestellungen.

Der Aktionspreis von CHF 40.-

gilt für Verkäufe an Segelflugmeisterschaften (SM, RM, JSM etc.), in den Segelfluglagern sowie an den Segelflugkonferenzen.

Eine Werbekampagne über Internet und Zirkularschreiben an die Obmänner ist vorgesehen. Warum z.B. nicht in den Gruppen ein Buch an neubrevetierte Piloten abgeben oder an andere, die es verdienen? Segelfluggruppen und Institutionen, die Bücher verkaufen, erhalten eine Kommission.

Und nicht zuletzt durch Mund zu Mund Werbung durch alle, die schon ein Buch besitzen. Das Buch gefällt und ist gut geeignet, den Segelflug auch einem breiteren Publikum näher zu bringen. Danke für die Mithilfe.

Bestellungen am einfachsten an kuengmr@web.de. Eine E-Mail genügt. Und zuletzt: Die VSV-Vereinskasse profitiert von jedem verkauften Buch.

12. Anträge aus dem Kreise der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen und es werden auch keine Wortmeldungen verlangt.

2015 ist kein Wahljahr. Ordentliche Wahlen finden im Vierjahresturnus 2016 statt.

13. Verschiedenes und Mitteilungen

Das Wort wird nicht mehr gewünscht. MRK dankt noch Werner Locher für die Regie am Beamer und Hansjörg Bopp für das Erstellen des Protokolls.

Gleich anschliessend an die Versammlung folgt der Apéro und das Mittagessen. Um 14 Uhr das Training der Patrouille Suisse und ab 16 Uhr die Zielflüge der Konkurrenten.

MRK dankt den 57 Teilnehmern für das Mitmachen und schliesst die Versammlung um 11:35 Uhr.

Der Aktuar

Hansjörg Bopp

JAHRESRECHNUNG 2014

ERFOLGSRECHNUNG

AUFWAND	BUDGET		Rechnung 2013
	Fr.	Fr.	Fr.
Büro- und Verwaltungskosten	821.80	1'000	2'204.50
Tel., Porti, Bank- und PC-Gebühren	952.89	800	5'213.46
Generalversammlung	237.50	400	335.50
Beitrag an Herbstausflug	5'179.90	3'000	3'236.80
Allgemeine Spesen/Abschreibungen/Vorstand	1'684.46	1'600	1'640.00
Geschenke an Jungpiloten/Unterstützung SJNM	10'583.00	10'150	9'421.00
sonstige Geschenke	0.00	200	219.00
Chronik	11'874.95	0	43'128.68
Gewinn		0	
Total	31'334.50	17'150	65'398.94
ERTRAG			
Zinserträge	148.00	300	360.15
468 Mitgliederbeiträge	14'040.00	13'500	14'130.00
Spenden	4'193.00	3'200	4'034.00
Chronik	11'668.24	0	25'346.61
Verlust	1'285.26	150	21'528.18
Total	31'334.50	17'150	65'398.94
BILANZ			
AKTIVEN			
Kasse	0.00		-111.30
Postcheckkonto 60-10946-1	1'772.31		15'994.52
Valiant Bank Bern	40'781.66		27'677.26
Postcheckkonto 92-688014-9 Deposito	18'545.10		18'508.05
Debitor Verrechnungssteuer	0.00		285.80
Wertschriften	2.00		2.00
Total	61'101.07		62'356.33
PASSIVEN			
Vorauszahlungen einzelner Mitglieder	30.00		
Vereinsvermögen per 31.12.2013	62'356.33		
<i>abzüglich Verlust per 2014</i>	1'285.26	61'101.07	
Total Vermögen per 31. Dezember 2014		61'101.07	

Vereinigung der Segelflugveteranen

An die Jahresversammlung VSV 2015

Revisorenbericht 2014

Geschätzte Mitglieder,

Statutengemäss haben wir die Vereinsrechnung des Jahres 2014 stichprobenweise geprüft und dabei festgestellt, dass die vorgenommenen Buchungen mit den vorhandenen Belegen übereinstimmen.

Die Buchhaltung ist sauber und übersichtlich geführt.

Die Saldi von Bank und Postcheckkonto stimmen mit den jeweiligen Auszügen überein.

Die Jahresrechnung 2014 schliesst bei Einnahmen von Fr. 30'049.24 und Ausgaben von Fr. 31'334.50 mit einem Verlust von Fr. 1'285.26 ab.

Das Vereinsvermögen vermindert sich deshalb um diesen Betrag und beträgt per 31.12.2014 Fr. 61'101.07, inklusive Fr. 30.00 Vorauszahlung eines Mitglieds für 2015

Die unterzeichneten Revisoren beantragen der Jahresversammlung, die Erfolgsrechnung für das Jahr 2014 und die Bilanz per 31.12.2014 zu genehmigen und dem Kassier Werner Locher sowie dem Vorstand für ihre ausgezeichnete Arbeit Entlastung zu erteilen.

Hittnau, 21. Januar 2015

Die Revisoren: Max Morf

 Peter Frei

B U D G E T 2 0 1 6

AUFWAND	Fr.	Fr.
4002 Büro- und Verwaltungsspesen		1'000
4003 Telefone, Porti, Bank- und PC-Gebühren		800
4004 Veranstaltungen		
GV	400	
Herbstausflug	3'000	3'400
4005 Allg. Spesen / Abschreibungen	100	
Vorstand	1'500	1'600
4006 Geschenke		
Diverse	200	
Preise Jungpiloten und Pilotinnen	5'250	
Unterstützung SJNM	4'900	10'350
7000 Einnahmenüberschuss		0
Total		17'150

ERTRAG		
6010 Zinsen		120
6020 Mitgliederbeiträge		13'500
6040 Spenden		3'200
7000 Ausgabenüberschuss		330
Total		17'150

Hittnau, 18. März 2015/wl